



Sammlung Theaterzettel

Die Huguenotten

Rossi, Gaetano

1886-09-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

199

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

168 Vorstellung.

den 17. September 1886.

Abonnement **B.**

Die Hugenotten.

Große Oper in 4 Abtheilungen von Scribe. Musik von Meyerbeer.

Margaretha von Valois, Königin von Navarra, Schwester des Königs von Frankreich	Fräul. Prohaska.
Graf von St. Bris, katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre	Herr Krage.
Valentine, seine Tochter	Herr Knapp.
Graf von Nevers,	Herr Sachs.
Johannes,	Herr Grahl.
Gosse,	Herr Peters.
Thomé,	Herr Starke I.
De Rez,	Herr Reih.
Méru,	Herr Strubel.
Meuniervert,	Herr Götjes.
Raoul de Rangis, ein protestantischer Edelmann	Herr Mödinger.
Marcel, sein Diener	Fräul. Sorger
Urbain, Page der Königin	Fräul. Schelly.
Ehrendamen derselben	Fräul. Schubert.
Mönche	Herr Grahl.
Ein Nachtwächter	Herr Starke II.
Bois Rose, protestantischer Soldat	Herr Ditt.
	Herr Moser.
	Herr Gann.

Zigeunerinnen. Drei Ordensbrüder. Katholische und protestantische Edelleute. Hofherren, Hofdamen und Pagen der Königin. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Die Viertelmeister. Magistratspersonen. Studenten. Katholische und protestantische Soldaten. Zigeuner. Musikanten. Schiffer. Bürger und Volk.

Zeit der Handlung: Im Monat 1572 Ort: In den beiden ersten Abtheilungen in der Touraine, in den drei letzten in Paris. Im dritten Akt: **Zigeunertanz**, arrangirt von Frau Gutenthal und getanzl von derselben, Fräulein Arno und den Damen des Ballets.

❖ Valentine . . . Fräulein Cäcilie Mohor aus Wien (als Gast.)

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Mittel-Preise und zwar Sperrsit M. 3 u. s. w.

Für Kundwächte nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr H. Löwenthal, westliche Sandstraße Nr. 96.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	*Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.
Zug Nr. 25 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau	11 Uhr 28	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25.
*Zug XXXI v. Mannheim u. Neckarau, Schwellingen	9 Uhr 45.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Sonntag, 19. September 1886. 169. Vorstellung. (Abonnement A.)

Zum ersten Male:

„Pechmaier.“

Poffe in 7 Bildern nach der Originalpoffe „Pechschulze“ von Salingré, neu bearbeitet und für Mannheim localisirt von Emil Ebler.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.

ail Ebler.

Wagner.
L. Schell.
ritisch III.
L. Krieger.
L. Weber.
rr Orth.
mjungen. Musik.

rr Großer.
au Schläter.
rr Robins.
L. Dornewah.
rr Grahl.
rr Krage.
rr Kridner.
au Bogel.
au Ehrenberg.
rr Sachs.
L. Dobner.
L. Eisp.
L. Arno.

rr Großer.
au Schläter.
au Robins.
rr Robins.
L. Dornewah.
rr Grahl.
rr Kridner.
rr Bauer.

rr Großer.
au Schläter.
au Robins.
rr Robins.
rr Jacobi.
L. Dornewah.
rr Grahl.
rr Kridner.
L. Schübel.
L. Schubert.
rr Senges.
rr Schilling.
rr Decker.
L. Krich I.
Bilh. Koch.
L. Koch.
her. Spaziergänger.
ation.

6 Uhr

Herr H. Löwenthal

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23a v. Ludwigshafen nach Speier, Landau	10 " —.	*Zug XXXI v. Mannheim nach Neckarau, Schwellingen	9 Uhr 45.
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 " 50.	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 " 25.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	11 " 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 " 15.
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 " 12.		

*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Montag, 20. September. 28. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht B.)

Zu ermäßigten Preisen:

„Silvana.“ Oper in 4 Akten von Carl Maria von Weber.

Bearbeitung von E. Pasqué und Ferd. Langer.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.